

	<p>Object: Zwei Doppelhenkelvasen</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: WLM 1935-331, WLM 1935-332</p>
--	--

## Description

Großfürst Paul von Russland, der künftige Zar, und seine Gemahlin, die Großfürstin Maria Fjodorowna besuchten 1782 während ihrer Reise durch das westliche Europa den württembergischen Hof. Herzog Carl Eugen, Maria Fjodorownas Onkel, hielt für die Gäste prunkvolle Feste und Hofjagden ab und ließ in der Porzellanmanufaktur Ludwigsburg aufwändige Geschenke anfertigen: ein aus Porzellan gefertigter Kamin mit einem Spiegel darüber, dazu ein vollständiges Toilettenservice samt einem Porzellantisch. Fast bescheiden wirken daneben die gleichfalls erwähnten großen Doppelhenkelvasen mit Porträts der russischen und der württembergischen Familie. Die Vasen, auf deren Deckeln Schwäne mit ineinander verschlungenen Hälsen Ovalschilder mit den aufgemalten Wappen von Russland und Württemberg im Schnabel halten, zeigen zentral platziert die Porträtsilhouetten des Großfürsten und der Großfürstin. Die Modelle für das Vasenpaar stammen von Johann Heinrich Schmidt. Beide Stücke sind im Keramikmuseum in Schloss Ludwigsburg ausgestellt.

[Sabine Hesse]

## Basic data

Material/Technique: Porzellan mit Vergoldung  
Measurements: H. 62 cm

## Events

Created	When	
	Who	Ludwigsburg Porcelain Manufactory

	Where	Ludwigsburg
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Maria Feodorovna (1759-1828)
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Paul I of Russia (1754-1801)
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Keramikmuseum Schloss Ludwigsburg
	Where	

## Keywords

- Authority
- China painting
- Coat of arms
- Handicraft
- Porcelain
- Portrait
- Swan
- Vase